



ALBERT-LUDWIGS-
UNIVERSITÄT FREIBURG

Studienqualitäts-Monitoring

Online-Umfrage zur Qualität der Studienbedingungen

Auswertung für das Fach Philosophie

Prof. Dr. Heinz Schüpbach

Dipl. Psych. Johann Pixner, Dipl. Psych. Barbara Wilde

Cand. Psych. Marcelo de Figueiredo, Cand. Psych. Katja Hanselmann,

Cand. Psych. Michaela Nagl

Institut für Psychologie

Arbeitsgruppe Arbeits- und Organisationspsychologie

Oktober 2007

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	3
I. Zusammensetzung der Stichprobe	4
II. Auswertung.....	5
III. Ergebnisse.....	6

Vorwort

Liebe Leserin, lieber Leser,

Sie halten den Bericht über die Ergebnisse des Studienqualitäts-Monitoring für Ihr Fach in den Händen. Neben Ergebnisberichten auf Fachebene existieren weitere Auswertungen auf Fakultätsebene, sowie ein Gesamtbericht auf Universitätsebene.

Der beim Studienqualitäts-Monitoring verwandte Fragebogen ist in zwei Abschnitte unterteilt: der erste bezieht sich auf die Bewertung der Gesamtuniversität, der zweite auf die Bewertung des Studienfaches. Im Gesamtbericht auf Universitätsebene sind alle Fragen des Fragebogens über alle Studierenden hinweg ausgewertet. Für die Fachberichte haben wir diejenigen Fragen aus dem Themenbereich „Bewertung der Gesamtuniversität“ ausgewertet, bei denen uns eine Differenzierung nach Studienfach inhaltlich relevant erschien. Außerdem wurden natürlich alle Fragen des Themenbereichs „Bewertung des Studienfaches“ ausgewertet. Grundlage der Zuordnung der Studierenden für die Auswertung war die Frage 01. des Fragebogens.

01. Wählen Sie hier das Fach aus, welches Sie als Hauptfach studieren und bei der Umfrage bewerten wollen.

Dabei wurden für die Auswertung Studiengänge gemäß des Schlüssels der amtlichen Hochschulstatistik zusammengefasst (HSF-Schlüssel). Für die Fakultätsberichte erfolgte die Zuordnung von Studiengängen gemäß dem Fakultätszuschnitt an der Universität Freiburg.

Aus inhaltlichen und zeitlichen Gründen konnten nicht alle Ergebnisse eines Faches auf Plausibilität überprüft werden. Ebenso war es nicht möglich, für jedes einzelne Fach zu prüfen, welche Fragen in den Bericht aufgenommen werden sollten, und welche nicht. Wir bitten daher um Verständnis, falls in dem Bericht im Einzelfall Fragen ausgewertet wurden, die ohne Relevanz für Ihr Fach sind.

Wir hoffen, dass wir Ihnen hiermit eine übersichtliche Darstellung der Ergebnisse an die Hand geben können und Ihnen damit nähere Informationen dazu geben können, wie Ihr Fach von seinen Studierenden wahrgenommen und bewertet wird.

I. Zusammensetzung der Stichprobe

Angaben zu Rücklauf, Datenqualität und Repräsentativität der Gesamtstichprobe finden sich im Bericht zur Gesamtauswertung auf Universitätsebene. Die Stichprobe, auf die sich dieser Bericht bezieht, setzt sich wie folgt zusammen:

Ausgewähltes Hauptfach	Anzahl
Philosophie	27
Philosophie/Ethik	9
Gesamt	36

II. Auswertung

Im Ergebnisteil finden sich die Auswertungen der offenen und geschlossenen Fragen. Bei letzteren werden folgende Angaben verwendet:

- *Fehlende Werte*: Anzahl der Personen, die eine Frage nicht beantwortet haben, also bei dieser Frage keinerlei oder ungültige Angaben gemacht haben
- *Nicht bekannt*: Anzahl der Personen, die bei einer Frage die Angabe „nicht bekannt“ bzw. „kann ich nicht beantworten“ gewählt haben
- *Gültiger Stichprobenumfang N*: Anzahl der Personen, die eine Frage beantwortet haben. Auf diese Personenzahl bezieht sich jeweils die Auswertung von Häufigkeiten, Mittelwerten und Standardabweichungen

Fehlende Werte und gültiger Stichprobenumfang ergeben zusammen den Stichprobenumfang von 36 Personen. Die Angaben bei „nicht bekannt“ und der gültige Stichprobenumfang ergeben zusammen in der Regel eine geringere Anzahl, weil noch die fehlenden Werte hinzukommen.

- *Absolute Häufigkeiten* bzw. *Prozentwerte*, die eine Aussage darüber ermöglichen, wie häufig die jeweiligen Antwortmöglichkeiten gewählt wurden. Die Prozentangaben beziehen sich auf den gültigen Stichprobenumfang N.
- *Mittelwerte (M)* und *Standardabweichungen (SD)*, letztere ermöglicht eine Aussage über die Streuung der Werte
- *z-Werte*: Diese Angabe ermöglicht bei allen Fragen mit fünfstufigem Antwortformat einen Vergleich des Mittelwerts des Faches mit dem Mittelwert der Gesamtstichprobe (hochschulweites Ergebnis).
 - Die z-Werte sind so transformiert, dass der Mittelwert der Gesamtstichprobe auf Null festgelegt ist. Ein positiver z-Wert bedeutet, dass der Mittelwert des Faches größer ist als der Mittelwert der Gesamtstichprobe, ein negativer Wert bedeutet, dass der Mittelwert des Faches kleiner ist als der Mittelwert der Gesamtstichprobe.
 - Wenn der Betrag des z-Werts größer oder gleich 1,96 ist (diese z-Werte sind im Bericht fett geschrieben), ist der Unterschied zwischen dem Mittelwert des Faches und dem Gesamtmittelwert signifikant, also überzufällig. Das bedeutet, dass die Wahrscheinlichkeit dafür, dass die Population des Faches und die Gesamtpopulation der Studierenden an der Universität Freiburg in der Bewertung der jeweiligen Frage übereinstimmen, kleiner als 5 Prozent ist.
 - Da bei der Berechnung der z-Werte der gültige Stichprobenumfang einbezogen wird, ist ein Vergleich von z-Werten nur möglich, wenn der gültige Stichprobenumfang gleich ist.

III. Ergebnisse

Teil I: Bewertung der Gesamtuniversität

A) Fragen zur gegenwärtigen Studiensituation

	<i>fehlende Werte</i>	<i>Gültige N</i>	<i>Häufigkeiten</i>	<i>M</i>	<i>SD</i>																																						
02. In welchem Fachsemester befinden Sie sich zurzeit im Fach Philosophie?	0	36	<table border="1"> <caption>Histogram Data for Fachsemester</caption> <thead> <tr><th>Fachsemester</th><th>Häufigkeit</th></tr> </thead> <tbody> <tr><td>1</td><td>3</td></tr> <tr><td>2</td><td>2</td></tr> <tr><td>3</td><td>1</td></tr> <tr><td>4</td><td>3</td></tr> <tr><td>5</td><td>3</td></tr> <tr><td>6</td><td>4</td></tr> <tr><td>7</td><td>3</td></tr> <tr><td>8</td><td>6</td></tr> <tr><td>9</td><td>2</td></tr> <tr><td>10</td><td>3</td></tr> <tr><td>11</td><td>0</td></tr> <tr><td>12</td><td>2</td></tr> <tr><td>13</td><td>1</td></tr> <tr><td>14</td><td>2</td></tr> <tr><td>15</td><td>0</td></tr> <tr><td>16</td><td>1</td></tr> </tbody> </table>	Fachsemester	Häufigkeit	1	3	2	2	3	1	4	3	5	3	6	4	7	3	8	6	9	2	10	3	11	0	12	2	13	1	14	2	15	0	16	1	7,19	3,86				
Fachsemester	Häufigkeit																																										
1	3																																										
2	2																																										
3	1																																										
4	3																																										
5	3																																										
6	4																																										
7	3																																										
8	6																																										
9	2																																										
10	3																																										
11	0																																										
12	2																																										
13	1																																										
14	2																																										
15	0																																										
16	1																																										
07. In welchem Hochschulsesemester befinden Sie sich zurzeit?	0	36	<table border="1"> <caption>Histogram Data for Hochschulsesemester</caption> <thead> <tr><th>Hochschulsesemester</th><th>Häufigkeit</th></tr> </thead> <tbody> <tr><td>1</td><td>1</td></tr> <tr><td>2</td><td>1</td></tr> <tr><td>3</td><td>5</td></tr> <tr><td>4</td><td>4</td></tr> <tr><td>5</td><td>3</td></tr> <tr><td>6</td><td>3</td></tr> <tr><td>7</td><td>9</td></tr> <tr><td>8</td><td>3</td></tr> <tr><td>9</td><td>4</td></tr> <tr><td>10</td><td>4</td></tr> <tr><td>11</td><td>1</td></tr> <tr><td>12</td><td>1</td></tr> <tr><td>13</td><td>3</td></tr> <tr><td>14</td><td>1</td></tr> <tr><td>15</td><td>1</td></tr> <tr><td>16</td><td>1</td></tr> <tr><td>17</td><td>1</td></tr> <tr><td>18</td><td>1</td></tr> </tbody> </table>	Hochschulsesemester	Häufigkeit	1	1	2	1	3	5	4	4	5	3	6	3	7	9	8	3	9	4	10	4	11	1	12	1	13	3	14	1	15	1	16	1	17	1	18	1	8,75	4,12
Hochschulsesemester	Häufigkeit																																										
1	1																																										
2	1																																										
3	5																																										
4	4																																										
5	3																																										
6	3																																										
7	9																																										
8	3																																										
9	4																																										
10	4																																										
11	1																																										
12	1																																										
13	3																																										
14	1																																										
15	1																																										
16	1																																										
17	1																																										
18	1																																										

	<i>fehlende Werte</i>	<i>Gültige N</i>													
08. Welches ist Ihr als nächstes angestrebter Abschluss?	0	36	<table border="1"> <caption>Angestrebter Abschluss</caption> <thead> <tr> <th>Abschluss</th> <th>Anteil</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Magister</td> <td>60%</td> </tr> <tr> <td>Staats-examen</td> <td>31%</td> </tr> <tr> <td>Bachelor</td> <td>3%</td> </tr> <tr> <td>Master</td> <td>3%</td> </tr> <tr> <td>Promotion</td> <td>3%</td> </tr> </tbody> </table>	Abschluss	Anteil	Magister	60%	Staats-examen	31%	Bachelor	3%	Master	3%	Promotion	3%
Abschluss	Anteil														
Magister	60%														
Staats-examen	31%														
Bachelor	3%														
Master	3%														
Promotion	3%														

	<i>fehlende Werte</i>	<i>Gültige N</i>	ja	nein
<i>Angaben in Prozent</i>				
10. Studieren Sie an Ihrer Wunschhochschule?	2	34		

Was war Ihnen bei Ihrer Studienortentscheidung wichtig?	<i>Nicht bekannt</i>	<i>Gültige N</i>	①	②	③	④	⑤	<i>M</i>	<i>SD</i>	<i>z-Wert</i>
			gar nicht wichtig				sehr wichtig			
<i>Angaben in Prozent</i>										
11. In dieser Stadt bzw. Region zu studieren	1	33	9.1	9.1	33.3	42.4		3.94	1.27	-1.34
12. Die Qualität des Faches/ Universität	1	33	9.1	12.1	42.4	33.3		3.94	1.06	-1.44
13. Mein Fach/ Meine Fächerkombination wird nur hier angeboten	4	29	62.1			10.3	13.8	2.07	1.56	-1.03

14. Sonstiges	6	14	50.0	21.4	21.4	7.1	2.36	1.5	1.96
---------------	---	----	------	------	------	-----	------	-----	------

	Anzahl der Nennungen													
16. Warum haben Sie diese Studienfächer gewählt? (Mehrfachnennungen möglich)	62	<table border="1"> <caption>Reasons for choosing study subjects</caption> <thead> <tr> <th>Reason</th> <th>Count</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Interesse/Neugier</td> <td>34</td> </tr> <tr> <td>Begabung</td> <td>20</td> </tr> <tr> <td>(Gute) Berufs-/Einstellungschancen</td> <td>3</td> </tr> <tr> <td>Gute Verdienstmöglichkeiten im späteren Beruf</td> <td>1</td> </tr> <tr> <td>Sonstiges</td> <td>4</td> </tr> </tbody> </table>	Reason	Count	Interesse/Neugier	34	Begabung	20	(Gute) Berufs-/Einstellungschancen	3	Gute Verdienstmöglichkeiten im späteren Beruf	1	Sonstiges	4
Reason	Count													
Interesse/Neugier	34													
Begabung	20													
(Gute) Berufs-/Einstellungschancen	3													
Gute Verdienstmöglichkeiten im späteren Beruf	1													
Sonstiges	4													

C) Wie beurteilen Sie die folgenden allgemeinen Aspekte / Angebote der Gesamtuniversität?

Wie beurteilen Sie die folgenden allgemeinen Aspekte/ Angebote der Gesamtuniversität?	Nicht bekannt	Gültige N	①	②	③	④	⑤	M	SD	z-Wert
			sehr schlecht				sehr gut			
			Angaben in Prozent							
28. Verfügbarkeit von Fachliteratur in der Universitätsbibliothek	0	36	19.4	25.0	33.3	19.4		3.47	1.11	0.41
29. Aktualität der Fachliteratur in der Universitätsbibliothek	0	36	22.2	27.8	41.7	8.3		3.36	0.93	-0.74
35. Internationalität der Lehrenden	1	35	14.3	34.3	37.1	8.6		3.29	1.02	0.39
36. Internationalität der Studierenden	2	33		27.3	51.5	18.2		3.85	0.76	1.06

37. Internationale Kontakte (z.B. für Auslandspraktika)	13	22		3.32	0.99	0.73
---	----	----	--	------	------	------

D) Wie hilfreich sind für Sie die folgenden Angebote des Studierendenportals bzw. der Online-Dienste der Universität Freiburg?

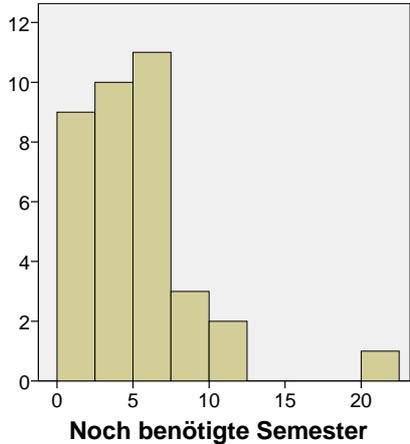
Wie hilfreich sind für Sie die folgenden Angebote des Studierendenportals bzw. der Online-Dienste der Universität Freiburg?	Nicht bekannt	Gültige N	①	②	③	④	⑤	M	SD	z-Wert
			gar nicht hilfreich				sehr hilfreich			
			Angaben in Prozent							
51. Prüfungsanmeldung online	24	12						3.33	1.44	-1.17
52. Online-Anmeldung für Lehrveranstaltungen	7	29						2.9	1.54	-2.59
53. Online-Abfrage Ihrer Leistungsübersicht	20	16						3.25	1.34	-2.33

E) Für welche allgemeinen und spezifischen Qualifikationen würden Sie sich im Rahmen des Studiums eine intensivere Ausbildung wünschen?

Für welche allgemeinen und spezifischen Qualifikationen würden Sie sich im Rahmen des Studiums eine intensivere Ausbildung wünschen?	Nicht bekannt	Gültige N	①	②	③	④	⑤	M	SD	z-Wert
			wenig wünschenswert				sehr wünschenswert			
			Angaben in Prozent							
57. Methodenkompetenz	1	35						3.97	0.86	0.54
58. Fachkompetenz (Fachwissen, Fachterminologie)	1	35						3.77	1.17	0.68
59. Sozialkompetenz (Kooperationsfähigkeit, Teamfähigkeit, Präsentationstechnik)	1	35						3.43	1.22	-2.39
60. Persönlichkeitskompetenz (Lernbereitschaft, Zielstrebigkeit, Belastbarkeit)	1	35						3.51	1.31	-1.40

61. Fachübergreifende Qualifikationen	3	33		4.3	0.85	1.04
62. Fremdsprachen	1	35		3.51	1.09	-2.88

G) Fragen zur Studiendauer und zu einem möglichen Studienwechsel

	fehlende Werte	Gültige N	Häufigkeiten	M	SD
68. Wie viele Semester benötigen Sie nach Ihrer eigenen Einschätzung noch bis zum Studienabschluss?	0	36		5,14	3,65

	Nicht bekannt	Gültige N	ja	nein
<i>Angaben in Prozent</i>				
69. Glauben Sie, dass Sie länger studieren werden, als es die Studien-/ Prüfungsordnung (Regelstudienzeit) vorsieht?	1	35	65.7	34.3

I) Falls Sie glauben, dass Sie länger studieren werden als es die Studien- / Prüfungsordnung vorsieht, welche Gründe sind zutreffend für Ihre Situation?

Falls Sie glauben, dass Sie länger studieren werden als es die Studien-/ Prüfungsordnung vorsieht, welche Gründe sind zutreffend für Ihre Situation?	Nicht bekannt	Gültige N	①	②	③	④	⑤	M	SD	z-Wert
			trifft gar nicht zu				trifft völlig zu			
<i>Angaben in Prozent</i>										
73. Probleme mit dem Stoff, Anforderungen sind zu hoch	3	26	69.2			11.5	15.4	1.65	1.13	-3.00

74. Probleme in den anderen Fächern (z.B. zeitl. Überschneidung, Anforderungen)	2	26		2.77	1.5	0.76
75. Angst vor der Prüfungssituation	2	26		1.73	1.12	-1.13
76. Lern-/Konzentrationsschwierigkeiten	2	25		1.56	0.96	-2.52
77. Verzögerungen durch Angebotsdefizite bei Pflichtveranstaltungen	2	26		2.65	1.65	-0.35
78. Unstrukturierter Studienaufbau	2	26		3.23	1.24	2.39
79. Studienfach- bzw. Studienortwechsel	3	25		2.48	1.69	1.11
80. Verzögerung bei der Abschlussarbeit	10	17		1.41	0.87	-1.62
81. Fehlende fachliche Betreuung	3	25		2.76	1.48	1.18
82. Auslandsaufenthalt(e)	3	26		2.19	1.67	-2.28
83. Krankheit	4	24		1.42	1.06	-0.61
84. Muss bzw. musste arbeiten, um das Studium zu finanzieren	2	26		2.96	1.56	0.07
85. Kindererziehung/ familiäre Verpflichtungen	5	23		1.78	1.41	1.64
86. Außeruniversitäre Interessenschwerpunkte	2	26		2.81	1.27	2.03
87. Hochschulpolitisches Engagement	3	25		1.76	1.16	1.89
88. Anderes ehrenamtliches Engagement innerhalb der Hochschule (z.B. Orchester, Theater usw.)	3	24		1.75	1.22	1.13

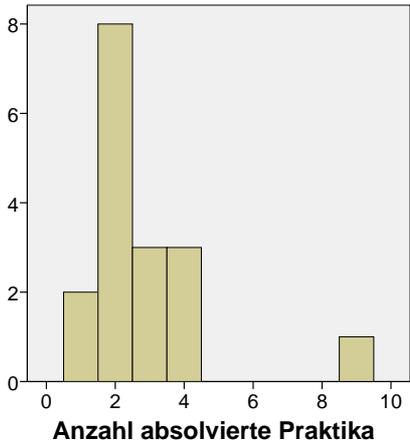
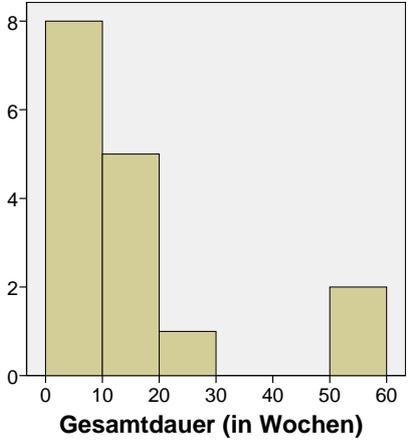
J) Wechsel / Abbruch

	Anzahl der Nennungen									
90. Haben Sie im Verlauf Ihres Studiums... (Mehrfachnennungen möglich)	37	<table border="1"> <caption>Data for Figure 90</caption> <thead> <tr> <th>Kategorie</th> <th>Anzahl</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>...die Hochschule gewechselt?</td> <td>6</td> </tr> <tr> <td>...im Ausland studiert?</td> <td>10</td> </tr> <tr> <td>...Ihren Studiengang bzw. Ihr Studienfach gewechselt?</td> <td>21</td> </tr> </tbody> </table>	Kategorie	Anzahl	...die Hochschule gewechselt?	6	...im Ausland studiert?	10	...Ihren Studiengang bzw. Ihr Studienfach gewechselt?	21
Kategorie	Anzahl									
...die Hochschule gewechselt?	6									
...im Ausland studiert?	10									
...Ihren Studiengang bzw. Ihr Studienfach gewechselt?	21									

Wie ernsthaft spielen Sie mit dem Gedanken...	Nicht bekannt	Gültige N	①	②	③	④	⑤	M	SD	z-Wert
			keines-falls				ganz sicher			
			Angaben in Prozent							
91. ...Ihr Studium abzubrechen?	0	36						1.33	0.63	-0.29
93. ...Ihren Studiengang bzw. Ihr Studienfach zu wechseln?	0	36						1.67	1.07	1.23
95. ...die Hochschule zu wechseln?	0	35						1.97	1.38	1.11

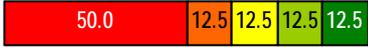
K) Außeruniversitäre Praktika

	fehlende Werte	Gültige N	ja	nein
			Angaben in Prozent	
97. Haben Sie außeruniversitäre Praktika absolviert?	1	35	42.9	57.1

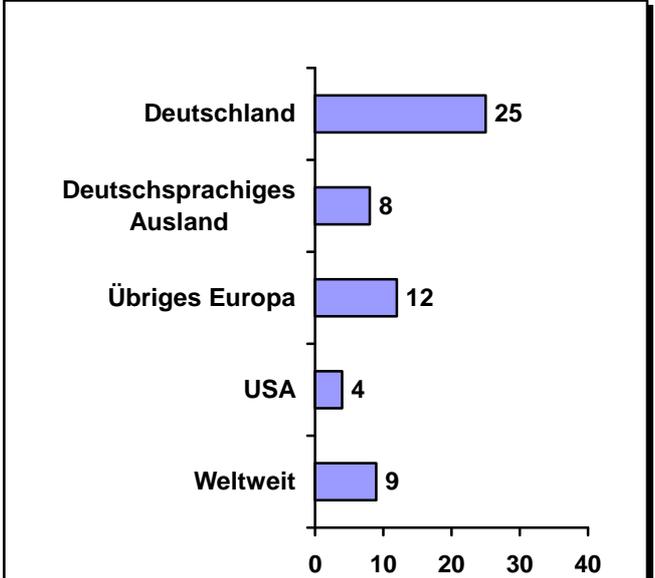
	<i>fehlende Werte</i>	<i>Gültige N</i>	<i>Häufigkeiten</i>	<i>M</i>	<i>SD</i>
98. Anzahl	19	17		2,82	1,85
99. Gesamtdauer in Wochen	20	16		15,38	15,54

	<i>Nicht bekannt</i>	<i>Gültige N</i>	ja	nein
			<i>Angaben in Prozent</i>	
101. In meinem Studiengang sind außeruniversitäre Praktika vorgeschrieben	2	33	33.3	66.7

	<i>Nicht bekannt</i>	<i>Gültige N</i>	① gar nicht	②	③	④	⑤ in hohem Maße	<i>M</i>	<i>SD</i>	<i>z-Wert</i>
			<i>Angaben in Prozent</i>							
107. Inwieweit haben Sie dabei von Ihrer Fakultät / Seminar / Institut Beratung erwünscht?	7	25	44.0	12.0	8.0	12.0	24.0	2.60	1.71	-0.90

108. Inwieweit haben Sie dabei von Ihrer Fakultät / Seminar / Institut Beratung erhalten?	8	24		1.71	1.04	-1.34
109. Inwieweit haben Sie dabei von Ihrer Fakultät / Seminar / Institut Vermittlung erwünscht?	8	24		2.25	1.51	-0.88
110. Inwieweit haben Sie dabei von Ihrer Fakultät / Seminar / Institut Vermittlung erhalten?	9	23		1.39	0.66	-1.22

N) Fragen zu den Plänen nach dem Studium

	<i>Anzahl der Nennungen</i>													
135. In welchem Land / in welchen Ländern werden Sie nach dem Studium eine Stelle suchen? (Mehrfachnennungen möglich)	58	 <table border="1"> <caption>Data for Question 135: Job Search Locations</caption> <thead> <tr> <th>Land / Region</th> <th>Anzahl der Nennungen</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Deutschland</td> <td>25</td> </tr> <tr> <td>Deutschsprachiges Ausland</td> <td>8</td> </tr> <tr> <td>Übriges Europa</td> <td>12</td> </tr> <tr> <td>USA</td> <td>4</td> </tr> <tr> <td>Weltweit</td> <td>9</td> </tr> </tbody> </table>	Land / Region	Anzahl der Nennungen	Deutschland	25	Deutschsprachiges Ausland	8	Übriges Europa	12	USA	4	Weltweit	9
Land / Region	Anzahl der Nennungen													
Deutschland	25													
Deutschsprachiges Ausland	8													
Übriges Europa	12													
USA	4													
Weltweit	9													

	<i>Anzahl der Nennungen</i>																											
136. In welcher der unten genannten Sparten würden Sie später gerne arbeiten? (Bis zu drei Angaben möglich.)	93	<table border="1"> <caption>Preferred Professions</caption> <thead> <tr> <th>Sparte</th> <th>Anzahl</th> </tr> </thead> <tbody> <tr><td>Selbstständige Tätigkeit</td><td>10</td></tr> <tr><td>KMU</td><td>3</td></tr> <tr><td>Großunternehmen</td><td>1</td></tr> <tr><td>Lehramt</td><td>13</td></tr> <tr><td>Hochschule/Universität</td><td>18</td></tr> <tr><td>Öffentlicher Dienst</td><td>6</td></tr> <tr><td>Außeruniversitäre Forschung</td><td>10</td></tr> <tr><td>Medien</td><td>16</td></tr> <tr><td>Auslandstätigkeit</td><td>6</td></tr> <tr><td>Familienpause</td><td>3</td></tr> <tr><td>Noch unklar/unentschieden</td><td>6</td></tr> <tr><td>Sonstige</td><td>1</td></tr> </tbody> </table>	Sparte	Anzahl	Selbstständige Tätigkeit	10	KMU	3	Großunternehmen	1	Lehramt	13	Hochschule/Universität	18	Öffentlicher Dienst	6	Außeruniversitäre Forschung	10	Medien	16	Auslandstätigkeit	6	Familienpause	3	Noch unklar/unentschieden	6	Sonstige	1
Sparte	Anzahl																											
Selbstständige Tätigkeit	10																											
KMU	3																											
Großunternehmen	1																											
Lehramt	13																											
Hochschule/Universität	18																											
Öffentlicher Dienst	6																											
Außeruniversitäre Forschung	10																											
Medien	16																											
Auslandstätigkeit	6																											
Familienpause	3																											
Noch unklar/unentschieden	6																											
Sonstige	1																											

O) Glauben Sie, dass Sie Ihr Studium für die angestrebte Tätigkeit qualifiziert / qualifiziert hat?

Glauben Sie, dass Sie Ihr Studium für die angestrebte Tätigkeit qualifiziert / qualifiziert hat?	Nicht bekannt	Gültige N	ja	nein
			<i>Angaben in Prozent</i>	
138. Theoretische (/ inhaltliche) Qualifikation	3	32	90.6	9.4
139. Praktische Qualifikation	5	30	40.0	60.0
140. Streben Sie eine weitere Qualifikation im Hochschulbereich an?	5	30	76.7	23.3

	<i>Nicht bekannt</i>	<i>Gültige N</i>											
141. Falls ja, welche?	5	24	<p>A pie chart illustrating the distribution of academic degrees among respondents. The largest slice is 'Promotion' at 75% (dark red), followed by 'Zweitstudium' at 13% (light blue), 'Master' at 8% (medium blue), and 'Habilitation' at 4% (yellow). Each slice is labeled with its category and percentage.</p> <table border="1"> <thead> <tr> <th>Category</th> <th>Percentage</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Promotion</td> <td>75%</td> </tr> <tr> <td>Zweitstudium</td> <td>13%</td> </tr> <tr> <td>Master</td> <td>8%</td> </tr> <tr> <td>Habilitation</td> <td>4%</td> </tr> </tbody> </table>	Category	Percentage	Promotion	75%	Zweitstudium	13%	Master	8%	Habilitation	4%
Category	Percentage												
Promotion	75%												
Zweitstudium	13%												
Master	8%												
Habilitation	4%												

	<i>Nicht bekannt</i>	<i>Gültige N</i>									
142. Falls ja, wo?	13	17	<p>A pie chart illustrating the distribution of institutions where respondents completed their studies. The largest slice is 'Universität Freiburg' at 53% (blue), followed by 'andere Hochschule/Universität in Deutschland' at 29% (dark red), and 'ausländische Hochschule/Universität' at 18% (yellow). Each slice is labeled with its category and percentage.</p> <table border="1"> <thead> <tr> <th>Category</th> <th>Percentage</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Universität Freiburg</td> <td>53%</td> </tr> <tr> <td>andere Hochschule/Universität in Deutschland</td> <td>29%</td> </tr> <tr> <td>ausländische Hochschule/Universität</td> <td>18%</td> </tr> </tbody> </table>	Category	Percentage	Universität Freiburg	53%	andere Hochschule/Universität in Deutschland	29%	ausländische Hochschule/Universität	18%
Category	Percentage										
Universität Freiburg	53%										
andere Hochschule/Universität in Deutschland	29%										
ausländische Hochschule/Universität	18%										

P) Fragen zur Person

	<i>Nicht bekannt</i>	<i>Gültige N</i>																					
143. Wo haben Sie Ihre Hochschulreife erworben <i>a) Auswertung nach Bundesland und Ausland</i>	0	36	<table border="1"> <caption>Verteilung der Hochschulreife nach Bundesland</caption> <thead> <tr> <th>Bundesland</th> <th>Anteil (%)</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Baden-Württemberg</td> <td>33%</td> </tr> <tr> <td>Nordrhein-Westfalen</td> <td>11%</td> </tr> <tr> <td>Niedersachsen</td> <td>11%</td> </tr> <tr> <td>Sonstige Bundesländer</td> <td>11%</td> </tr> <tr> <td>Berlin</td> <td>8%</td> </tr> <tr> <td>Hessen</td> <td>8%</td> </tr> <tr> <td>Thüringen</td> <td>6%</td> </tr> <tr> <td>Bremen</td> <td>6%</td> </tr> <tr> <td>Rheinland-Pfalz</td> <td>6%</td> </tr> </tbody> </table>	Bundesland	Anteil (%)	Baden-Württemberg	33%	Nordrhein-Westfalen	11%	Niedersachsen	11%	Sonstige Bundesländer	11%	Berlin	8%	Hessen	8%	Thüringen	6%	Bremen	6%	Rheinland-Pfalz	6%
Bundesland	Anteil (%)																						
Baden-Württemberg	33%																						
Nordrhein-Westfalen	11%																						
Niedersachsen	11%																						
Sonstige Bundesländer	11%																						
Berlin	8%																						
Hessen	8%																						
Thüringen	6%																						
Bremen	6%																						
Rheinland-Pfalz	6%																						

	<i>fehlende Werte</i>	<i>Gültige N</i>	<table border="1"> <thead> <tr> <th>männlich</th> <th>weiblich</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td colspan="2" style="text-align: center;"><i>Angaben in Prozent</i></td> </tr> </tbody> </table>	männlich	weiblich	<i>Angaben in Prozent</i>	
männlich	weiblich						
<i>Angaben in Prozent</i>							
144. Bitte geben Sie Ihr Geschlecht an	2	34	<table border="1"> <tbody> <tr> <td style="text-align: center;">61.8</td> <td style="text-align: center;">38.2</td> </tr> </tbody> </table>	61.8	38.2		
61.8	38.2						

	<i>fehlende Werte</i>	<i>Gültige N</i>	<i>Häufigkeiten</i>	<i>M</i>	<i>SD</i>																								
145. Wie alt sind Sie (in Jahren)?	0	36	<table border="1"> <caption>Histogramm der Altersverteilung</caption> <thead> <tr> <th>Alter (in Jahren)</th> <th>Häufigkeit</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>20-25</td> <td>13</td> </tr> <tr> <td>25-30</td> <td>20</td> </tr> <tr> <td>30-35</td> <td>2</td> </tr> <tr> <td>35-40</td> <td>2</td> </tr> <tr> <td>40-45</td> <td>0</td> </tr> <tr> <td>45-50</td> <td>0</td> </tr> <tr> <td>50-55</td> <td>0</td> </tr> <tr> <td>55-60</td> <td>0</td> </tr> <tr> <td>60-65</td> <td>0</td> </tr> <tr> <td>65-70</td> <td>0</td> </tr> <tr> <td>70-75</td> <td>1</td> </tr> </tbody> </table>	Alter (in Jahren)	Häufigkeit	20-25	13	25-30	20	30-35	2	35-40	2	40-45	0	45-50	0	50-55	0	55-60	0	60-65	0	65-70	0	70-75	1	27,08	8,18
Alter (in Jahren)	Häufigkeit																												
20-25	13																												
25-30	20																												
30-35	2																												
35-40	2																												
40-45	0																												
45-50	0																												
50-55	0																												
55-60	0																												
60-65	0																												
65-70	0																												
70-75	1																												

	fehlende Werte	Gültige N	ja	nein
			Angaben in Prozent	
146. Haben Sie Kinder?	1	35	5.7	94.3

	fehlende Werte	Gültige N		M	SD
147. Falls ja, wie viele?	34	2		1,5	0,71

Teil II: Bewertung des Studienfaches

S) Wie beurteilen Sie die folgenden Aspekte Ihres Faches / Ihrer Fakultät?

Wie beurteilen Sie die folgenden Aspekte Ihres Faches / Ihrer Fakultät?	Nicht bekannt	Gültige N	①	②	③	④	⑤	M	SD	z-Wert
			sehr schlecht				sehr gut			
			Angaben in Prozent							
159. Gestaltung und Ausstattung der Lehrräume/ Labors	1	35	11.4	31.4	34.3	17.1		2.74	1.07	-3.00
160. Gestaltung und Ausstattung der Arbeitsplätze für Studierende	1	35	14.3	31.4	40.0	8.6		2.6	1.03	-2.54
161. Internetauftritt der Fakultät	2	34	20.6	23.5	32.4	17.6		2.65	1.18	-5.29
162. Internetauftritt des Instituts	0	36	16.7	25.0	36.1	13.9	8.3	2.72	1.16	-5.16
163. Studienfachberatung im Internetauftritt des Instituts/ der Fakultät	5	31	25.8	29.0	19.4	19.4		2.52	1.26	-2.39
164. Studienfachberatung im Institut	6	30		30.0	26.7	26.7	13.3	3.17	1.12	-0.67
165. Beratungsmöglichkeiten durch Lehrende	3	33	15.2	30.3	33.3	15.2		3.36	1.11	0.79
166. Beratungsmöglichkeiten durch die Fachschaft	9	27	22.2	11.1	18.5	44.4		2.96	1.29	-1.66
167. Transparenz der Studien- und Prüfungsordnung	0	36	19.4	25.0		47.2		2.89	1.28	-0.76

168. Anzahl der EDV-Arbeitsplätze	7	29		1.97	1.12	-4.54
169. Qualität der EDV-Ausstattung	8	28		2.11	1.17	-4.62
170. E-Learning Angebote	15	21		2.52	1.25	-0.60
171. Öffnungszeiten der Fachbereichsbibliothek	0	36		3.19	1.17	0.66
172. Verfügbarkeit von Fachbüchern in der Instituts-/ Fachbereichsbibliothek	1	35		3.2	1.13	-0.89
173. Verfügbarkeit von Fachzeitschriften	6	30		2.9	1.16	-3.09
174. Aktualität der Fachliteratur in der Instituts-/ Verbundbibliothek	7	29		3.38	0.86	-0.79

T) Wie beurteilen Sie folgende Aspekte der Beratung oder Betreuung durch die Dozent(Inn)en?

Wie beurteilen Sie die folgenden Aspekte der Beratung oder Betreuung durch die Dozent(Inn)en?	Nicht bekannt	Gültige N	①	②	③	④	⑤	M	SD	z-Wert
			sehr schlecht				sehr gut			
			Angaben in Prozent							
176. Erreichbarkeit	1	35						3.29	0.99	-0.58
177. Wöchentliche Sprechstunden während der Vorlesungszeit	1	35						3.2	1.18	-0.49
178. Informelle Beratung und Betreuung	1	35						3.26	1.29	0.14
179. Besprechung von Klausuren, Hausarbeiten, Referaten	1	35						3.26	1.12	1.05
180. Betreuung von Labor-/ PC-Praktika	28	5						1.4	0.55	-3.17

Inwieweit haben Sie sich Beratung und Hilfe zu den folgenden Themenbereichen erwünscht?	Nicht bekannt	Gültige N	①	②	③	④	⑤	M	SD	z-Wert	
			gar nicht				in hohem Maße				
			Angaben in Prozent								
182. Fachliche Beratung allg.	0	33		15.2	48.5	27.3		3.91	0.98	1.05	
183. Studienaufbau	1	32		12.5	9.4	9.4	43.8	25.0	3.59	1.32	0.56
184. Prüfungen, Klausuren	0	33		9.1	9.1	24.2	36.4	21.2	3.52	1.2	-1.11
185. Vermittlung von Praktika	3	30		56.7	23.3	10.0	10.0		1.87	1.31	-2.64
186. Berufswahl	1	32		50.0	9.4	18.8	9.4	12.5	2.25	1.48	-1.10
187. Persönliche Fragen	1	32		46.9	12.5	18.8	9.4	12.5	2.28	1.46	-0.25
188. Mentoringangebot	4	29		44.8	13.8	17.2	20.7		2.66	1.67	1.17
189. Sonstige Bereiche	9	8		75.0	25.0				2	1.85	1.12

Inwieweit haben Sie sich Beratung und Hilfe zu den folgenden Themenbereichen erhalten?	Nicht bekannt	Gültige N	①	②	③	④	⑤	M	SD	z-Wert	
			gar nicht				in hohem Maße				
			Angaben in Prozent								
191. Fachliche Fragen allg.	0	36		27.8	36.1	25.0		3.69	1.09	1.08	
192. Studienaufbau	2	34		23.5	26.5	26.5	14.7	8.8	2.59	1.26	-1.95
193. Prüfungen, Klausuren	0	35		28.6	25.7	31.4	8.6		3.09	1.09	-0.57
194. Vermittlung von Praktika	6	29		82.8	10.3	10.3			1.28	0.7	-2.35
195. Berufswahl	5	30		76.7	10.0	10.0			1.6	1.22	-1.13

196. Persönliche Fragen	6	29		2.03	1.35	-0.37
197. Mentoringangebot	9	26		1.46	0.99	-1.82
198. Sonstige Bereiche:	10	9		1.67	1.41	0.76

U) Studienklima

Wie beurteilen Sie folgende Aspekte des Studienklimas?	Nicht bekannt	Gültige N	①	②	③	④	⑤	M	SD	z-Wert
			sehr schlecht				sehr gut			
			Angaben in Prozent							
200. Kontakte zu anderen Studierenden	0	36						3.58	1	-2.65
201. Zusammenarbeit mit anderen Studierenden	1	35						3.31	0.9	-2.57
202. Verhältnis zwischen Studierenden und Lehrenden	0	36						3.31	0.95	-0.78
203. Arbeit der Fachschaft	7	29						2.69	1.17	-4.03

Wie beurteilen Sie die folgenden Aspekte des Lehrangebots?	Nicht bekannt	Gültige N	①	②	③	④	⑤	M	SD	z-Wert
			sehr schlecht				sehr gut			
			Angaben in Prozent							
204. Breite des gesamten Lehrangebotes	0	36						2.78	1.2	-5.20
205. Zeitliche Koordination der Lehrveranstaltungen innerhalb des Faches	0	36						3	1.12	-1.39
206. Vereinbarkeit der Semester-Stundenpläne der belegten Haupt-/Nebenfächer untereinander	0	36						2.92	1.11	0.09
207. Inhaltliche Abstimmung zwischen Lehrveranstaltungen	3	33						2.52	1.15	-2.81
208. Abstimmung des Lehrangebots auf die Prüfungsordnung	6	30						3	1.17	-2.43

209. Forschungsbezug der Lehrveranstaltungen	5	31		3.16	1.24	-0.82
210. Praxisbezug/Aktualität der Lehrveranstaltungen	5	31		2.77	1.09	-2.46
211. Interdisziplinäre Ausrichtung der Lehrveranstaltungen	3	33		3	1.15	0.40
212. Internationale Ausrichtung der Lehrveranstaltungen	4	32		2.63	1.39	-1.27
213. Vermittlung der Lern- und Lehrziele des Faches durch die Lehrenden	0	36		3.44	1.11	0.54
214. Mitwirkungsmöglichkeiten bei den Lehrveranstaltungen	0	36		3.42	1.16	1.39
215. Angemessenheit der Studierendenzahl in den Lehrveranstaltungen	0	35		2.49	1.17	-2.42
216. Gesamtqualität der Lehre	0	36		3.53	0.88	-0.16
217. Gibt es Studieninhalte, für die Sie sich ein besseres oder umfangreicheres Angebot wünschen?	7	17		4.06	1.25	0.55

V) Lehr- und Lernformen

Welche Lehr-/Lernformen sollten ein stärkeres, gleich bleibendes oder geringeres Gewicht erhalten?	Nicht bekannt	Gültige N	Angaben in Prozent		
			Geringeres Gewicht	Keine Veränderung	Stärkeres Gewicht
219. Vorlesungen	2	34			
220. Seminare	0	35			
221. Tutorien	2	34			
222. Kolloquien	9	26			
223. Blockveranstaltungen	7	28			
224. Exkursionen	12	24			

225. Laborpraktika	32	4	
226. außeruniversitäre Praktika	17	19	
227. Kurse o.ä. in der vorlesungsfreien Zeit	10	26	
228. Studienprojekte/Projektarbeit	11	24	
229. Selbststudium/Eigenarbeit	1	34	
230. (Klein-)Gruppenarbeit	2	34	
231. Arbeiten am Computer	9	27	
232. E-Learning	11	25	
233. Sonstiges	12	4	
	<i>fehlende Werte</i>	<i>Gültige N</i>	
235. Wie viele Lehrangebote des Faches haben Sie im vergangenen Studienjahr über das Pflicht- und Wahlpflichtangebot hinaus freiwillig wahrgenommen?	2	34	<i>M</i> 4,29 <i>SD</i> 3,01

	<i>Nicht bekannt</i>	<i>Gültige N</i>	
236. Wenn Sie keine Lehrangebote des Faches im vergangenen Studienjahr über das Pflicht- und Wahlpflichtangebot hinaus freiwillig wahrgenommen haben, was waren die Gründe dafür?	3	8	

X) Welche Gewichtung der folgenden Formen von Prüfungsleistungen würden Sie sich künftig wünschen?

Welche Gewichtung der folgenden Formen von Prüfungsleistungen würden Sie sich künftig wünschen?	Nicht bekannt	Gültige N	Angaben in Prozent		
			Geringeres Gewicht	Keine Veränderung	Stärkeres Gewicht
249. Klausur	2	34	52.9	35.3	11.8
250. Schriftliche Hausarbeit	2	34	8.8	50	41.2
251. Projektberichte	18	16	12.5	50	37.5
252. Referat (Präsentation mit Ausarbeitung)	2	34	32.4	44.1	23.5
253. Mündliche Prüfung	2	34	20.6	58.8	20.6
254. Abschlussarbeit	2	34	17.6	50	32.4
255. Sonstige Leistungen,	13	10	10	40	50

Y) Welche Formen der Rückmeldung über Ihre Studienleistungen (vor dem Abschlussexamen) durch die Lehrenden in Ihrem Fach halten Sie für sinnvoll?

Welche Formen der Rückmeldung über Ihre Studienleistungen (vor dem Abschlussexamen) durch die Lehrenden in Ihrem Fach halten Sie für sinnvoll?	Nicht bekannt	Gültige N	①	②	③	④	⑤	M	SD	z-Wert
			gar nicht sinnvoll				äußerst sinnvoll			
			Angaben in Prozent							
257. Benotungen	0	36	11.1	11.1	30.6	41.7		3.86	1.33	-0.16
258. Begründung der vergebenen Note nach einer mündlichen Prüfung	0	36		13.9	80.6			4.75	0.55	1.01
259. Persönliches Gespräch über erbrachte Leistungen	0	36		19.4	77.8			4.72	0.61	1.70

260. Schriftliche Kommentare zu Hausarbeiten/ Klausuren u.ä	0	36		4.58	0.87	0.97
261. Bewertung von Übungs- bzw. Probeklausuren	1	35		3.69	1.35	-1.65
262. Bewertung von Diskussionsbeiträgen in Veranstaltungen	0	36		3.58	1.23	0.95
263. Ergänzung und Kommentare zu Vorträgen / Referaten nach der Lehrveranstaltung	0	36		4.36	0.87	1.33
264. Online- Zugriff auf Übersicht über erbrachte Leistung	1	35		3.23	1.57	-3.33
265. Sonstiges	12	2		3	2.83	0.03